

Presseinformation

## SAISONSTART IM GEYMÜLLERSCHLÖSSEL

MAK-Expositur Geymüllerschloß lädt zu SCHUBERTS MEISTERZYKLEN und eröffnet die Ausstellungsreihe MAK ART SALON mit Clegg & Guttmann

Vom 1. Mai bis 4. Dezember 2016 ist das Geymüllerschloß in Pötzleinsdorf, die einzige öffentlich zugängliche Sommerresidenz der Empire- und Biedermeierzeit in Österreich, jeweils sonntags wieder für BesucherInnen geöffnet. Zum Saisonstart laden die vom österreichischen Bariton Wolfgang Holzmaier arrangierten Konzertmatineen *Die schöne Müllerin* und *Winterreise* in das historische Ambiente des Biedermeier-Juwels. Einen spannungsreichen Diskurs zur Verortung von Raum, Zeit und Historie eröffnet die neue Ausstellungsreihe MAK ART SALON ab 25. September 2016. Zum Auftakt der Reihe untersucht das Künstlerduo Clegg & Guttmann mit seiner Intervention *Biedermeier reanimiert* Modelle des Interieurs, die sich in die Geschichte der Kunst und Gesellschaft des Biedermeier einschreiben. Regelmäßige geführte Rundgänge sowie Schwerpunkte am MAK DAY komplettieren das Programm.

Das Geymüllerschloß in Pötzleinsdorf wurde nach 1808 im Auftrag des Handelsmanns und Bankiers Johann Jakob Geymüller (1760–1834) als „Sommergebäude“ errichtet und blieb bis 1842 in Familienbesitz. Danach wechselte es mehrfach den Eigentümer, bis es 1948 schließlich von der Oesterreichischen Nationalbank an die Republik Österreich verkauft wurde. Den Kaufpreis bezahlte Franz Sobek, der dafür ein lebenslanges Wohnrecht im Schloß erhielt. 1965 wurde es dem MAK als Außenstelle angegliedert. Neben den permanent ausgestellten 160 erlesenen Alt-Wiener Uhren der Sammlung Franz Sobek ergänzen Empire- und Biedermeiermöbel aus der Möbelsammlung des MAK das wertvolle Gesamtbild des Geymüllerschlosses. Im Park des Lustgebäudes stellen sowohl das skulpturale Ensemble *Der Vater weist dem Kind den Weg* von Hubert Schmalix (1996/1997) als auch James Turrells Skyspace *The other Horizon* (1998/2004) einen zeitgenössischen Aspekt im Dialog mit der Vergangenheit dar.

### Programm Geymüllerschloß 2016

#### Konzertmatineen **SCHUBERTS MEISTERZYKLEN**

Mit Schuberts Zyklen *Die schöne Müllerin* und *Winterreise* wählte der Bariton Wolfgang Holzmaier zwei Meilensteine des Liedschaffens, denen der Textdichter Wilhelm Müller sowie das Motiv des Wanderns gemeinsam ist. Während aber der Müllersbursch unbeschwert seine Wanderschaft aufnimmt, die wegen der unglückli-

chen Liebe zur Müllerin letztlich tragisch endet, betritt der Wanderer der *Winterreise* die Bühne als bereits Desillusionierter, in die Einsamkeit Getriebener. Somit ist *Die schöne Müllerin* eine in sich geschlossene Erzählung, während die *Winterreise* eine Art Protokoll von Liebesverlust, Hoffnungslosigkeit, Ohnmacht und Vereinsamung in 24 Stationen darstellt. Das Geymüllerschloß bietet für diese sehr intimen Gefühlsregungen, die Schubert vor den ZuhörerInnen ausbreitet, genau den richtigen Rahmen. Die feinen, farbigen Klänge des Hammerflügels verbinden sich mit der Singstimme in idealer Harmonie.

***Die schöne Müllerin, Sonntag, 1.5.2016, 11:30 Uhr***

Wolfgang Holzmair (Bariton) & Wolfgang Brunner (Hammerflügel)

***Winterreise, Donnerstag, 5.5.2016, 11:30 Uhr***

Wolfgang Holzmair (Bariton) & Wolfgang Brunner (Hammerflügel)

Preis (Eintritt und Führung): € 25

Begrenzte TeilnehmerInnenzahl. Freie Sitzplatzwahl.

Restkarten sind am Tag des Konzerts ab 11:00 Uhr vor Ort erhältlich.

Anmeldung unbedingt erforderlich unter T +43 1 711 36-231 oder [marketing@MAK.at](mailto:marketing@MAK.at).

**MAK ART SALON #01**

**Clegg & Guttmann. Biedermeier reanimiert**

25.9. – 4.12.2016

Kuratorin: Bärbel Vischer, Kustodin, MAK-Sammlung Gegenwartskunst

Eröffnung: Dienstag, 20.9.2016, 19:00 Uhr

Die seit 2013 mit Unterstützung des DOROTHEUM stattfindende Ausstellungsreihe in der MAK-Expositur Geymüllerschloß widmet sich ab diesem Jahr der zeitgenössischen Kunst und wird vom MAK DESIGN SALON zum MAK ART SALON. Entsprechend dem programmatischen Ansatz des MAK, angewandte Kunst, bildende Kunst und Architektur interagieren zu lassen, eröffnet die neue Ausstellungsreihe einen spannungsreichen Diskurs zur Verortung von Raum, Zeit und Historie.

Das Künstlerduo Clegg & Guttmann macht mit seiner Intervention *Biedermeier reanimiert* Prozesse sichtbar, die ein Zusammenspiel von verschiedenen Disziplinen entstehen lassen. Das eigens für das Geymüllerschloß konzipierte Projekt entwickelt sich in mehreren pointierten, eigens beleuchteten und vertonten szenischen Tableaus aus Mobilien, Objekten, Instrumenten und Materialien des Biedermeier, die

im Rahmen der Ausstellung in einem dramaturgisch geplanten Rundgang durch die Räume des Geymüllerschlossels aktiviert werden.

Begleitend zur Ausstellung erscheint eine Publikation, die mit einer ausgewählten Zusammenstellung von Interviews mit ExpertInnen kulturelle Codes der angewandten Kunst im Biedermeier nahebringt und aktuelle Stimmungsbilder zwischen Historie und Gegenwart vermittelt, die beide Welten verbinden.

### **MAK DAY**

Tag der offenen Türen am 26. Oktober 2016

Die MAK-Expositur Geymüllerschlossel ist ebenso wie das MAK am Stubenring jedes Jahr am 26. Oktober, dem Österreichischen Nationalfeiertag, bei freiem Eintritt geöffnet und bietet ein vielseitiges Programm.

Informationen zum MAK DAY-Programm ab 3. Oktober 2016 unter [MAK.at](http://MAK.at).

### **Führungen**

Geführte Rundgänge geben in der Zeit vom 1. Mai bis 4. Dezember 2016

**jeden Sonntag um 15:00 Uhr** einen Einblick in die Vielfalt des biedermeierlichen Lebens.

Keine Anmeldung erforderlich. Sonderführungen für Einzelpersonen und Gruppen auf Anfrage auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. Informationen unter T +43 1 711 36-298 oder [education@MAK.at](mailto:education@MAK.at).

Pressedaten

## **SAISONSTART IM GEYMÜLLERSCHLÖSSEL**

MAK-Expositur Geymüllerschloßel lädt zu SCHUBERTS MEISTERZYKLEN und eröffnet die Ausstellungsreihe MAK ART SALON mit Clegg & Guttman

Ort	MAK-Expositur Geymüllerschloßel Pötzleinsdorferstraße 102, 1180 Wien
Öffnungszeiten	1. Mai bis 4. Dezember 2016 Jeden Sonntag 11:00 bis 18:00 Uhr, sowie am Donnerstag, 5. Mai 2016, 11:00–18:00 Uhr Der Park ist von Juni bis August jeden ersten Sonntag im Monat bis 21:00 Uhr geöffnet  Öffnungszeiten während der VIENNA ART WEEK (14. – 20.11.2016) Freitag, 18.11.2016, 16:00–20:00 Uhr, und Sonntag, 20.11.2016, 11:00–18:00 Uhr
Eintritt	€ 9,90 / ermäßigt € 7,50 (inklusive Teilnahme an einer Führung) Eintritt frei für Kinder und Jugendliche unter 19 Am selben Tag berechtigt die Eintrittskarte auch zum Besuch des MAK am Stubenring.
Verkehrsanbindung	Straßenbahnlinie 41 Schottentor bis Pötzleinsdorf, dann Buslinie 41A bis Khevenhüllerstraße (eine Station)
MAK-Pressen und PR	Judith Anna Schwarz-Jungmann (Leitung) Sandra Hell-Ghignone Veronika Träger Lara Steinhäuser T +43 1 711 36-233, -229, -212 presse@MAK.at, MAK.at  Wien, 12. April 2016